



Newsletter 1/24

Neuerungen 2024

Der Käferklub wünscht allen Mitgliedern ein gutes neues Jahr und der Vorstand hat sich darüber entschieden aufgrund von Aufwand und Teuerungen einen digitalen Newsletter zu erstellen und zu verschicken. Dadurch wurden die hohen Druck- und Portokosten eingespart. In dem Newsletter sind geplant

Liebe Mitglieder:innen!

Ein neues Jahr hat begonnen und wie so üblich, haben auch wir uns Neujahrsvorsätze gemacht. Über den Vorsatz oder Neuerung möchten wir euch nun Informieren.

Liebe Mitglieder, wie ihr gesehen habt, lest ihr gerade unseren ersten Newsletter. Wir freuen uns, dass unsere Mitglieder Technik affin sind und möchten dieses Now How nutzen, um Ressourcenschonend von einem Printmedium auf diesen online Newsletter umzustellen.

In Zukunft wird dieser per Link an die uns gemeldete Mailadresse versendet und ist jederzeit auf unserer Homepage abzurufen.

Wie auch bei den Printausgaben unserer Klubzeitung, freuen wir uns über zahlreiche Beiträge, Berichte und Informationen, die wir mit euch teilen können.

Reise zum 1. Mai - Käfertreffen in Hannover

Im Herbst 2022 haben wir beschlossen, zum Maikäfertreffen nach Hannover zu fahren. Nach einer erfolgreichen Planung der Aufenthalte während der Tour, ging es schließlich am



Montag, den 24.4.2023, vom Treffpunkt am Verteilerkreis Wien Favoriten, gegen 9 Uhr los. Mit dabei sind Haas Manfred, Haas Silvia, Wedral Wolfgang, Schrejma Gerald und Wolfsberger Christofer mit drei VW-Käfern. Die 1. Etappe führte uns ohne Pannen ca. 350 km nach Prag. Am Nachmittag schlenderten wir bereits durch die Altstadt und über die berühmte Karlsbrücke. Am nächsten Tag besuchten wir nach dem Frühstück, den Komplex des „Praszký Hrad“, der Prager Burg. Es handelt sich hierbei um das größte

zusammenhängende Burgareal der Welt.

Die Reise führte uns am Mittwoch, den 26.4., weiter nach Dresden, der Landeshauptstadt von Sachsen. Mit dem Stadtrundfahrtbus verschafften wir uns einen Überblick über die Stadt und deren Sehenswürdigkeiten: den Zwinger, die Semperoper und die Frauenkirche. Trotz der kühlen Temperaturen für diese Jahreszeit (unter 10 Grad) haben wir unsere Besichtigungen durchgezogen.

Am darauffolgenden Tag fuhren wir in den Stadtteil Loschwitz, um mit der ältesten Schwebebahn der Welt auf den Berg zu fahren. Nachmittags besichtigten wir die Gläserne Manufaktur (VW-Werk), in welcher der ID.3 gefertigt wird.

Es wurde bereits Freitag, der 28.4., und wir fuhren mit unseren drei weißen Käfern weiter nach Leipzig. Wir freuten uns bereits auf die bevorstehende zweistündige Trabant-Fahrt, welche wir bereits in Wien buchten. Hinter einem Guide in einen Trabi fuhren 4 weitere Trabis, zwei davon von uns gesteuert. Wir „knatterten“ aus dem Zentrum von Leipzig hinaus in das Neuseenland, dem ehemaligen Braunkohleabbaugebiet, welches mittlerweile geflutet wurde und seit 2018 als Naherholungsgebiet dient.



29.4.2023: Weiter führte unsere Reise in den Harz nach Wernigerode. Ihre Altstadt zeichnet sich durch ihre Fachwerkhäuser aus. Nach einem Bummel gönnten wir uns im Café Wien einen guten Kaffee und Kuchen. Gestärkt setzten wir unsere Reise nach Hannover fort. Im Hotel angekommen trafen wir Monika und Günter vom 1. Kärntner Käferklub.

Am nächsten Tag machten wir eine Stadtbesichtigung und sahen zufällig einen alten SETRA-Bus aus dem Jahr 1968, mit dem wir dann eine zweistündige Stadtrundfahrt unternahmen.



Endlich ist der Tag gekommen – der 1. Mai. Zeitig in der Früh (7 Uhr) machten wir uns bereits auf dem Weg zum Veranstaltungsgelände des 40. Maikäfertreffen in Hannover, welches nicht weit weg vom Hotel war. Dort angekommen wurden uns Stellplätze für unsere drei Käfer zugewiesen. Danach begann unsere Tour durch den großen Teilemarkt. Nach einer kurzen erfrischenden Rast starteten wir erneut, diesmal um die VW Käfer, Bullis, Typ3, Karmann Ghias, Buggys und andere luftgekühlte Fahrzeuge von VW zu begutachten. Von den Veranstaltern wurden ca. 3.500 Fahrzeuge und ca. 10.000 Besucher gemeldet. Nach der Siegerehrung machten wir uns erschöpft in Richtung zum wohlverdienten Abendessen. Am 2. Mai 2023 ging es nach dem Frühstück wieder zurück nach Prag, auf unsere längste Etappe von rund 500 km. Angekommen im Prager Hotel machten wir uns frisch um anschließend in der Altstadt den

Tag und den Urlaub ausklingen zu lassen.

Mittwoch, den 3.5.2023, fuhren wir den letzten Abschnitt zurück nach Wien und verabschiedeten uns am Verteilerkreis Favoriten, womit wir auch unseren Ausgangspunkt wieder erreichten.

Zusammengefasst war es eine schöne eindrucksvolle Reise mit vielen pannenfreien zurückgelegten Kilometern.

Termine

Veranstaltung	Wann	Wo	Info
Oldtimer Fahrzeug und Teilemarkt	20.April 2024	St. Martin/Mühlkreis Parkplatz Empire an der B 127	
Oldtimertage	27. und 28. April 2024		
Oldtimertreffen Enzersfeld	28.April 2024	Enzersfeld am Pappelspitz	
Käfertreffen Eggenburg	1.Mai 2024		Gemeinsame Anreise geplant
Oldtimermesse Tulln	4.-5. Mai 2024	Messe Tulln	
Käfertreffen Reichenau	17.-19.Mai 2024	Reichenau im Mühlkreis	
Käfertreffen Wörth an der Donau	30.Mai-2.Juni 2024	Wörth an der Donau	
Oldtimertreffen Pillichsdorf	14.Juni 2024	Pillichsdorf	
Murtaler Kübeltreffen	26.-28.Juni 2024	Rieseralm	
Teilemarkt St Pölten	3.August2024	VAZ St Pölten	
Luftgekühlt am See	17.August 2024	Obergrafendorf	
Oldtimertreffen Ernstbrunn	15. September 2024	Ernstbrunn	

Martina und Hannes beim Kübeltreffen 2021, bei Obdach



Am 23. Juli 2021 machte ich mich mit meinem Freund Hannes mit dem VW 181 und den Combicamp Zeltanhänger auf den Weg ins Murtal zum Kübeltreffen.

Kübeltreffen stimmt nicht ganz, weil hier alle luftgekühlten VW gern gesehen sind.

Die Stimmung war gut und wir

sehnten uns sehr endlich wieder bei einem Oldtimertreffen teilnehmen zu können. Trotz zwei Wolkenbrüche auf der Fahrt dahin freuten wir uns schon sehr Freunde und Kollegen wiederzusehen. Kurz vor unserem Ziel machten wir noch einen Stopp bei der Ruine Eppenstein. Wir sind lang genug im Auto gesessen also machten wir uns zu Fuß auf den Weg hinauf zur Burg. Oben angelangt genossen wir den atemberaubenden Rundumblick bei inzwischen wieder schönstem Wetter.

Jetzt noch die letzten Meter hinauf zur Rieseralm. Die Stimmung war schon super und es waren schon einige mit Ihrem Oldtimer da. Wir begannen gleich neue Freunde kennenzulernen. Am Abend wurde gegrillt und anschließend im Partyzelt mit Benzingesprächen und viel Alkohol bis tief in die Nacht gefeiert. Weit nach Mitternacht befanden wir uns dann jedoch etwas angetrunken in unserem Zelt und schliefen rasch bei der frischen Bergluft ein.

Der nächste Tag begann mit Frühstück wer wollte auf der Rieseralm bei einem köstlichen Buffett oder man blieb im Partyzelt und verköstigte sich selbst. Die Clubmitglieder der Kübel und Bully IG hatten einige Torten und Kuchen gebacken, die sehr köstlich waren. Den Vormittag verbrachten wir wieder mit angeregten Gesprächen mit den einzelnen Teilnehmern.



Zu Mittag dann die große Ausfahrt:

Nachdem die nicht VW Fahrer Mitfahrgelegenheiten gefunden haben, und ich mit Gerald im Aztec einsteigen durfte, gings den Berg hinunter nach Weißkirchen in den Edelsteine Krampfl Betrieb. Nach der Besichtigung gings über Judenburg im Konvoi auf die Schmelz zum Mittagessen. Nach dem guten Mittagessen setzte sich der Konvoi wieder in Bewegung Richtung Rieseralm.

Am Abend wurde wieder gegrillt und weiter bis spät in die Nacht geplaudert und gefeiert.

Nach einer weiteren Nacht im Zelt gab es wieder Frühstücks Buffett auf der Rieseralm. Das Kübeltreffen neigt sich leider dem Ende zu. Alle packen zusammen und geht nach einem wehmütigen Abschied wieder nach Wien. Hannes und ich



im Murtal auf der Rieseralm.

besuchten noch Mittags in Judenburg das Planetarium im Sternenturm, und traten dann erst die Heimreise an.

Es war ein wunderschönes Wochenende so wie vor Corona Zeiten, und wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Kübeltreffen

Mit den Besten Grüßen Martina und Hannes